

Browserverlauf löschen

Was ist überhaupt ein Browser?

Webbrowser oder allgemein auch Browser (engl. ['bɹaʊzə(ɹ)], to browse, ‚stöbern, schmökern, umsehen‘, auch ‚abgrasen‘) sind spezielle Computerprogramme zur Darstellung von Webseiten im **World Wide Web** oder allgemein von Dokumenten und Daten. Das Durchstöbern des World Wide Webs beziehungsweise das **aufeinanderfolgende Abrufen beliebiger Hyperlinks** als Verbindung zwischen Webseiten mit Hilfe solch eines Programms wird auch als **Internetsurfen** bezeichnet. Neben HTML-Seiten können Webbrowser verschiedene andere Arten von Dokumenten wie zum Beispiel **Bilder und PDF-Dokumente** anzeigen. Webbrowser stellen die Benutzeroberfläche für Webanwendungen dar. (Quelle: wikipedia) - Beispiele für Browser:



Warum soll ich den Browserverlauf regelmäßig löschen?

Beim Surfen im Internet hinterlässt man mit jedem Schritt Spuren, die im Browserverlauf gespeichert werden. Je nach Datum des letzten Besuches, Name der Seite oder auch Anzahl der Zugriffe lassen sich die Einträge ordnen und man erhält schnell eine Übersicht. Der Zweck dieser Funktion ist **im eigentlichen Sinne das Wiederfinden von Seiten**, deren Adresse man sich nicht gemerkt hat.

Der Browserverlauf benötigt Speicherplatz und kann, je nach Anbieter mit der Zeit stark anwachsen. Er kann möglicherweise auch anderen Personen einen Einblick auf die besuchten Seiten geben.

Browser speichern bestimmte Daten von Webseiten lokal ab, um beim nächsten Aufruf der Seite, diese schneller laden zu können. Dies führt auch dazu, dass manche Änderungen von Webseiten nicht sofort sichtbar sind, da die **vorherige Version noch im Browser Cache gespeichert** ist.

Um sicher zu gehen, dass keine anderen Personen durch den Verlauf stöbern können bzw. immer die aktuellste Seite meiner Webseitenbesuche angezeigt wird, sollte der Browserverlauf gelöscht werden. Dieser Verlauf kann **manuell** oder **nach einer bestimmten Zeit automatisch gelöscht** werden.